



Stressfreie Arbeitsbedingungen?

Ressourcen und Belastungen
nach Untergruppen

Ergebnisse aus der 1. MitarbeiterInnenbefragung im Herbst 2007

Wichtige Aspekte der Arbeit – Zufriedenheit mit der Realität

Verhältnis zu Kolleg/inn/en 😊

Allgemeines Betriebsklima -

Verhältnis zu direkten Vorgesetzten

Arbeitstätigkeit selbst (Inhalte) 😊

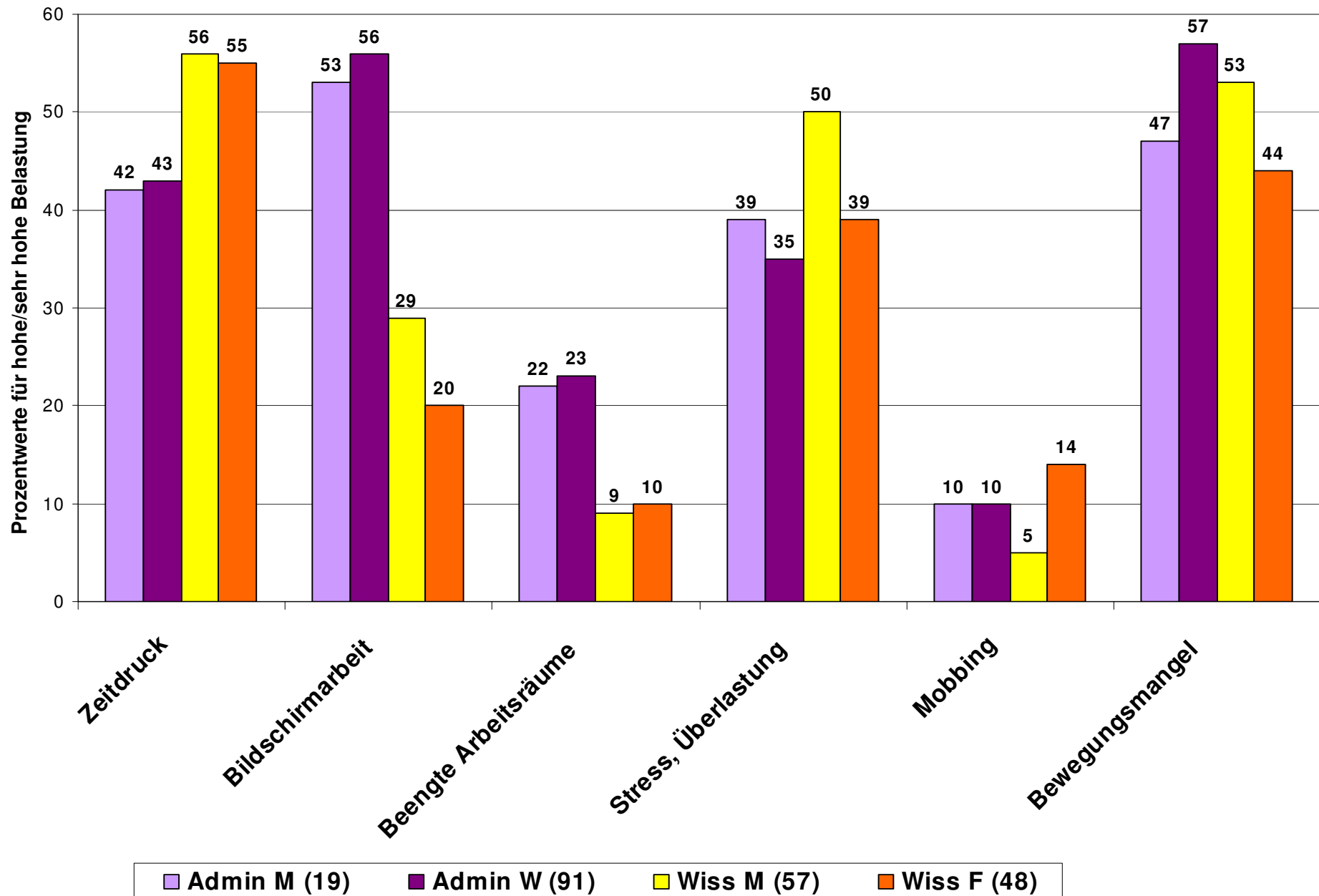
Vereinbarkeit mit Familie und Freizeit -

Leistungsvergütung -

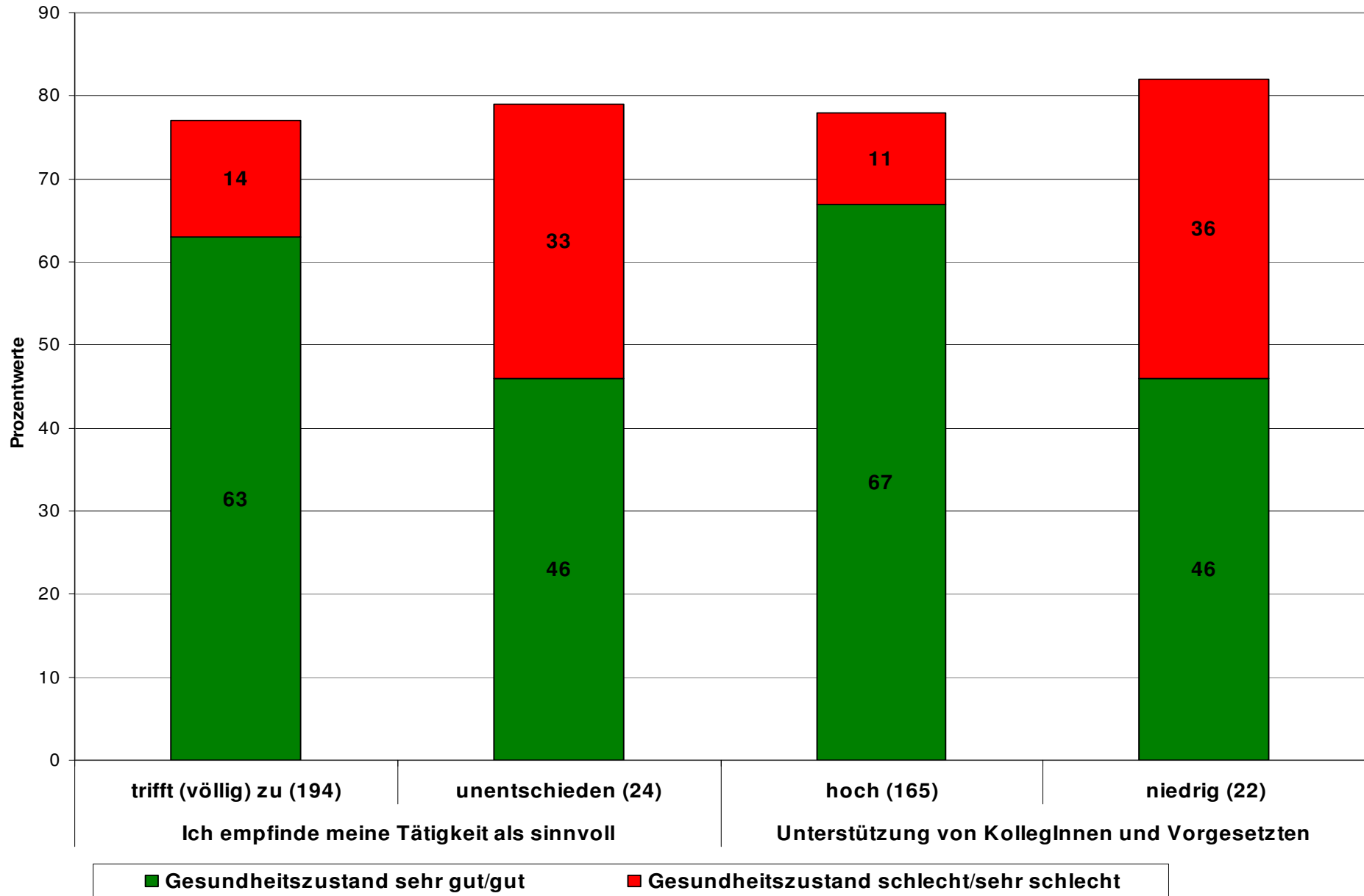
Weiterbildungsmöglichkeiten

Aufstiegs- /Karrieremöglichkeiten -

Hohe/sehr hohe Belastungen



Sinnempfinden bei der Arbeit und soziale Unterstützung in Relation zum Gesundheitszustand



bei wissenschaftlichem
Personal

Bewegungsmangel

Bildschirmarbeit

unflexible Zeiteinteilung

Zeit-/Termindruck

Befinden

Schlechterer
Gesundheitszustand

Müdigkeit

Nervosität, Unruhe

Magenbeschwerden

Staubbelastung

geringeres Wohlbefinden

hängt zusammen mit:

teilweise fehlenden
Informationen; fehlenden
Möglichkeit für informelle
Kontakte

Stress

bewirkt:

Mobbing

beengte Arbeitsräume

ungünstige Beleuchtung

Zeit-/Termindruck

Befinden

geringeres Wohlbefinden

Mobbing

Nervosität; Unruhe

Schlafstörungen

Schulterbeschwerden

Nacken-,
Wirbelsäule-Beschwerden

Müdigkeit

Magenschmerzen

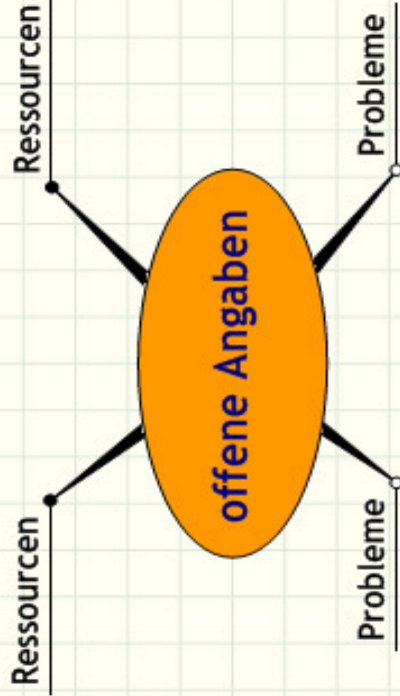
bei administrativem
Personal

WISSENSCHAFT

Arbeit sinnvoll:
wichtige
wissenschaftliche
Forschung, Studierende
in der Lehre fördern,
zu Bildung beitragen,
gesellschaftlich
relevant



Motivation hoch:
herausfordernde
Tätigkeit, interessante
Projekte, viel
Eigenverantwortung,
sehr motivierender und
fördernder Vorgesetzter



Arbeit wenig sinnvoll: zu
viel Bürokratie, Konflikte
mit KollegInnen



Motivation niedrig:
Konflikte, abgehobene
Kollegen, keine
Unterstützung durch
Vorgesetzten, wenig
Anerkennung, leichtes
burnout



ADMINISTRATION

Arbeit sinnvoll: trägt
wesentlich zum
Funktionieren des
Betriebes bei, kann vielen
Personen helfen, habe
organisatorische
Verantwortung



Motivation hoch: Arbeit
macht Spass und ist
abwechslungsreich,
arbeite gerne an der Uni



Arbeit wenig sinnvoll:
wenig Abwechslung,
keine
Karrieremöglichkeit,
manchmal keine
Verwendung der Leistung



Motivation niedrig:
keine Anerkennung,
schlechte Bezahlung, zu
viel Arbeit



WÜNSCHE

Die Arbeit an der Universität Klagenfurt kann noch besser werden, wenn

- die organisatorischen Entscheidungsprozesse transparenter und partizipativer verlaufen
- mehr Anerkennung und Förderung durch Führungskräfte erfolgt
- auf allen Ebenen besser kooperiert wird
- MitarbeiterInnengespräche ernsthaft und förderlich durchgeführt werden – evtl. mit neutraler Person dabei

Infrastrukturverbesserungen

- **Räume für informelle Treffen und zum Kaffeetrinken/Essen**
- **Mehr Angebote zu gesunder Ernährung in Mensa und Buffets**
 - Schmackhafte, leichte Kost
 - Frisches Gemüse und leichte Suppen
 - Frische Salate
 - Günstigere Vollkornprodukte

 - Weniger Rauch



**Danke für Ihre
Aufmerksamkeit**